

Sitzungsniederschrift

Gremium:	Kreistag
Sitzung am:	Mittwoch, 19.07.2023
Sitzungsort:	Ratssaal der Kreisverwaltung Bad Dürkheim
Sitzungsdauer:	14:30 Uhr - 16:50 Uhr 14:30 Uhr - 16:45 Uhr öffentlicher Teil 16:46 Uhr - 16:50 Uhr nichtöffentlicher Teil
Art der Sitzung:	öffentlich / nichtöffentlich

Das Ergebnis der Sitzung ergibt sich aus den beigegeführten Anlagen.

Niederschriftführer

Vorsitzender

Arno Fickus

Hans-Ulrich Ihlenfeld
Landrat

Anwesend waren:

Landrat Ihlenfeld	als Vorsitzender
Jordan, Timo	Erster Kreisbeigeordneter
Hoffmann, Sven	Kreisbeigeordneter
Pfuhl, Reinhold	Kreisbeigeordneter

Mitglieder CDU-Fraktion

Bechtel, Torsten	
Groß, Birgit	
Kretner, Ralf	(bis einschl. TOP 1)
Lorch, Lothar	
Lubenau, Peter	(fehlte entschuldigt)
Meyer, Tobias	(fehlte entschuldigt)
Rüttger, Frank	(bis einschl. TOP 1)
Schanzenbacher, Elke	(fehlte entschuldigt)
Schindler, Norbert	(bis einschl. TOP 1)
Schneider, Klaus	(fehlte entschuldigt)
Steiniger, Johannes	(fehlte entschuldigt)
Wagner, Klaus	
Wolf, Markus	(fehlte entschuldigt)
Zaczkiewicz, Petra	

Mitglieder SPD-Fraktion

Ballhausen, Stephan, Dr.	
Drewitz, Maria	(fehlte entschuldigt)
Gabrisch, Lara	
Geis, Ruth	
Glogger, Christoph	
Hauenstein, Martina	
Mackensen-Geis, Isabel	
Niederhöfer, Reinhold	
Schenk, Stephan	
Wode-Buser, Martina	

Mitglieder Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen

Bär, Eva	
Bäumli, Horst	
Blöhs, Joachim	(fehlte entschuldigt)
Magez, Pirmin	
Messner-Vogelesang, Ellen	
Schneider, Wolfgang	
Werner, Pia	

Mitglieder FWG-Fraktion

Adam, Johannes (fehlte entschuldigt)
Freunscht, Jürgen
Gauch, Hanns
Nagel, Arnold
Oberholz, Jürgen (fehlte entschuldigt)
Stähly, Johannes

Mitglieder AfD-Fraktion

Kräher, Wolfgang (fehlte entschuldigt)
Nieland, Iris (fehlte entschuldigt)
Stuhlfauth, Peter (fehlte entschuldigt)
Walther, Elina
Weisbrodt, Thomas, Dr.

Mitglieder FDP-Fraktion

Dick-Walther, Petra (fehlte entschuldigt)
Langensiepen, Heidi
Schrank, Edwin

Mitglied Die Linke

Freunscht, Michael

Verwaltung:

Herr Martin, Ltd. Staatl. Beamter

Frau Rau, Abteilung 1
Herr Fickus, Abteilung 1, Niederschriftführer
Herr Rinder, Abteilung 1
Frau Koch, Abteilung 1
Herr Kämmer, Abteilung 1
Herr Lache, AWB
Frau Koterba-Göbel, Gleichstellungsbeauftragte
Frau Estelmann, Pressereferentin

Gäste:

Herr Schindler, Vorsitz Kreissenorenbeirat
Frau Schindler-Nickel, Presse
Herr Dietz, Fa. Baum
Herr Ansbacher, Fa. Baum

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil:

1. Klimaschutzkonzept "Klimafreundliche Mobilität" Landkreis Bad Dürkheim
Vorlage: 231/2020/1
2. Auftragsvergabe;
Freigestellte Schülerbeförderung zur Limburgschule Bad Dürkheim, Förderschule Lernen
Vorlage: 140/2023
3. Auftragsvergabe;
Schülerbeförderung nach § 75 Absatz 2 Nr. 7 SchulG zwischen dem Leininger Gymnasium und dem Schwimmbad CabaLela in Grünstadt
Vorlage: 142/2023
4. Leininger Gymnasium Grünstadt - Brandschutztechn. Ertüchtigung, Amokprävention und EDV-Vernetzung - Erhöhung des Haushaltsansatzes
Vorlage: 243/2021/1

Nicht öffentlicher Teil:

Planungs-, Finanz- und Personalangelegenheiten

Der Vorsitzende begrüßte die Anwesenden, eröffnete die Sitzung und stellte die ordnungsgemäße Einladung und die Beschlussfähigkeit fest. Er weist weiterhin darauf hin, dass diese Sitzung gem. § 1a der Hauptsatzung des Landkreises Bad Dürkheim live im Internet zu sehen ist (Livestream) und im Nachgang einen Monat lang im Youtube-Kanal des Landkreises abrufbar bleibt. Ausschließlicher Aufnahmebereich ist der Vorstandstisch und das Rednerpult. Der Vorsitzende weist nochmals darauf hin, dass jede Person im Raum jederzeit einer Aufnahme der vor ihr getätigten Äußerungen widersprechen kann, die Aufnahme bzw. das Livestreaming wird in diesem Fall für die Dauer des Beitrages der betreffenden Person ausgeschaltet.

Die Aufzeichnung und der Livestream werden gestartet.

Auf Befragen wurden keine weiteren Wünsche zur Tagesordnung gestellt.

Öffentlicher Teil:

Niederschrift

zu Tagesordnungspunkt Nr. 1

Drucksache **231/2020/1**

Gremium:	Kreistag
Sitzung am:	Mittwoch, 19.07.2023

Sitzung / Abstimmung :

<input checked="" type="checkbox"/> öffentlich <input type="checkbox"/> nichtöffentlich	<input checked="" type="checkbox"/> entscheidend <input type="checkbox"/> beratend	<input checked="" type="checkbox"/> offen <input type="checkbox"/> geheim <input type="checkbox"/> namentlich
<input checked="" type="checkbox"/> laut Beschlussvorschlag	<input type="checkbox"/> abweichender Beschluss	<input type="checkbox"/> Empfehlung an den Kreistag
<input checked="" type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit:	<input type="checkbox"/> über Umlaufverfahren.
_ JA-Stimmen	_ Nein-Stimmen	3 Enthaltungen

Tagesordnung:

Klimaschutzkonzept "Klimafreundliche Mobilität" Landkreis Bad Dürkheim
Vorlage: 231/2020/1

Beschluss:

1. Das vorgelegte Klimaschutzkonzept wird beschlossen
2. Die Beratung über eine Umsetzung der Maßnahmen und mögliche Prioritäten wird an die jeweiligen Fachausschüsse im Rahmen der Haushaltsplanungen verwiesen.

Ausschließungsgründe:

Sonstige Vermerke gem. § 27 Abs. 1 Nr. 9 GO des KT:

Der Vorsitzende weist darauf hin, dass der Landkreis sich im Klimaschutz neben den Fragen der Mobilität auch mit der Implementierung regenerativer Energien beschäftigt. Hier stellt er insbesondere die bereits errichteten Photovoltaikanlagen auf den Wertstoffhöfen heraus, wobei weitere bereits in Planung sind. Er geht ebenso auf die RTO-Anlage im Wertstoffhof Friedelsheim ein, in welcher Strom

durch die Verwertung von Deponiegasen erzeugt wird. Auch hier sind weitere Anlagen geplant. Er stellt klar heraus, dass sich der Kreis zu den Klimaschutzzielen bekenne, aber auch vielfältige andere Aufgaben zu bewältigen habe und damit der Klimaschutz nicht allein im Fokus stehen kann. Thematisch muss der Kreis auch im Klimaschutz die Bereiche Biosphärenreservat Pfälzerwald und den Flächenbedarf der Landwirtschaft und des Weinbaus mit in seine Betrachtungen mit einbeziehen.

Frau Koch, zuständig für den Klimaschutz auf kommunaler Ebene, und die Herren Ansbacher und Dietz von der Firma Baum stellen das Klimaschutzkonzept „Klimafreundliche Mobilität“ anhand einer Präsentation, die dieser Niederschrift beigelegt ist, vor und stehen für Fragen zur Verfügung.

Kreistagsmitglied Gauch stellt für die FWG-Fraktion die Frage, ob die eine Überprüfung dahingehend stattfindet, ob die Maßnahmen auch tatsächlich greifen. Es wird mitgeteilt, dass entsprechende Evaluierungs- und Controlling-Zyklen installiert wurden.

Für die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen stellt Kreistagsmitglied Bäuml die gute Organisation des Konzeptes fest. Die Fraktion sehe eine deutliche Sprache und das Bekenntnis zu den Klimaschutzzielen. Beim Themenkomplex „Carsharing“ wird angeregt begleitend eine sichere Fahrradverwahrung zu implementieren. Ebenfalls regt die Fraktion die Bildung eines Klimaschutzbeirates beim Kreis an. Problematisch wird die Verfestigung des MIV durch das gute Straßennetz im Kreis gesehen.

Als größte Herausforderung in der Geschichte der Menschheit stellt sich aus Sicht der CDU-Fraktion die Bewältigung der Klimakrise dar, wie Kreistagsmitglied Wagner ausführt. Die wissenschaftlichen Grundlagen sind klar erbracht, es gelte nunmehr die Problematik ins Bewusstsein der Breite der Bevölkerung zu bringen. Die Fraktion werde dem Konzept zustimmen und dieses zukünftig positiv begleiten.

Aus Sicht der SPD-Fraktion ist das Konzept keine „Klimaromantik“, sondern eine klare Handlungsanweisung mit Bindungswirkung für die nächsten Jahre, stellt Kreistagsmitglied Niederhöfer fest. Die Fraktion erachte es als immens wichtig, dass alle Maßnahmen gut kommuniziert werden und positiv nach außen gespiegelt werden, damit die Bevölkerung auch überzeugt und mitgenommen werden kann.

Auch die AfD-Fraktion erachte zukunftsfähige Konzepte als notwendig, teilt Kreistagsmitglied Kräher für die Fraktion mit. Das vorgestellte Konzept sei ambitioniert und enthalte viele positive Aspekte, lasse aus Sicht der Fraktion aber auch Fragen offen. Es ermangele beispielsweise an der Betrachtung eines sinnvollen Energiemix, die Fraktion bezieht hierbei explizit auch die Kernenergie mit ein. Auch die Verifizierung der Motivation und Mitarbeit der Bevölkerung sein nicht möglich. Die Fraktion werde sich daher bei der Beschlussfassung enthalten.

Für die FDP-Fraktion teilt Kreistagsmitglied Langensiepen mit, dass durch das vorliegende Konzept deutlich dargestellt wird, was bereits getan, sowie was bereits angegangen wurde und was geplant ist. Die Fraktion erachte auch die Bevölkerungsentwicklung als einen wichtigen Faktor zum Erreichen der Ziele. Laut

der Prognose bis 2050, wird diese im Landkreis Bad Dürkheim, entgegen dem Trend, noch steigen.

Der Vorsitzende sieht die Erwartung aller Mitwirkenden, dass nunmehr gemeinsam die Thematik angegangen wird, als erfüllt. Hinsichtlich der in der Beratung angesprochenen Infrastruktur an Straßen, sieht er dies auch in der Zukunft noch als notwendig an, ändern werde sich jedoch die Antriebsart der Fahrzeuge, weg von Verbrennern fossiler Energieträger, hin zu klimaneutralen Antriebssystemen.

Es herrscht Einvernehmen, dass über beide Punkte des Beschlussvorschlages gemeinsam abgestimmt wird.

Niederschrift

zu Tagesordnungspunkt Nr. 2

Drucksache **140/2023**

Gremium:

Kreistag

Sitzung am:

Mittwoch, 19.07.2023

Sitzung / Abstimmung :

<input checked="" type="checkbox"/> öffentlich <input type="checkbox"/> nichtöffentlich	<input checked="" type="checkbox"/> entscheidend <input type="checkbox"/> beratend	<input checked="" type="checkbox"/> offen <input type="checkbox"/> geheim <input type="checkbox"/> namentlich
<input checked="" type="checkbox"/> laut Beschlussvorschlag	<input type="checkbox"/> abweichender Beschluss	<input type="checkbox"/> Empfehlung an den Kreistag
<input checked="" type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit:	<input type="checkbox"/> über Umlaufverfahren.
_ JA -Stimmen	_ Nein -Stimmen	_ Enthaltungen

Tagesordnung:

Auftragsvergabe;
Freigestellte Schülerbeförderung zur Limburgschule Bad Dürkheim, Förderschule
Lernen
Vorlage: 140/2023

Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt, den Auftrag für die freigestellte Schülerbeförderung für die Schuljahre 2023/2024 bis 2026/2027 an das Unternehmen Blitz MiniCar e. K. (Erpolzheim) zum Gesamtpreis (brutto) in Höhe von **254.040,56 €** zu vergeben.

Ausschließungsgründe:

Sonstige Vermerke gem. § 27 Abs. 1 Nr. 9 GO des KT:

Kreistagsmitglied Langensiepen stellt die Nachfrage, welche Förderschwerpunkte es neben Lernen noch gäbe. Hierauf erläutert die Verwaltung, dass es noch Förderschulen mit den Schwerpunkten – ganzheitliche Entwicklung – emotionale Entwicklung – Körperbehinderung – Hören und – Sehen gibt.

Niederschrift

zu Tagesordnungspunkt Nr. 3

Drucksache **142/2023**

Gremium:

Kreistag

Sitzung am:

Mittwoch, 19.07.2023

Sitzung / Abstimmung :

<input checked="" type="checkbox"/> öffentlich <input type="checkbox"/> nichtöffentlich	<input checked="" type="checkbox"/> entscheidend <input type="checkbox"/> beratend	<input checked="" type="checkbox"/> offen <input type="checkbox"/> geheim <input type="checkbox"/> namentlich
<input checked="" type="checkbox"/> laut Beschlussvorschlag	<input type="checkbox"/> abweichender Beschluss	<input type="checkbox"/> Empfehlung an den Kreistag
<input checked="" type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit:	<input type="checkbox"/> über Umlaufverfahren.
_ JA -Stimmen	_ Nein -Stimmen	_ Enthaltungen

Tagesordnung:

Auftragsvergabe;
Schülerbeförderung nach § 75 Absatz 2 Nr. 7 SchulG zwischen dem Leininger
Gymnasium und dem Schwimmbad CabaLela in Grünstadt
Vorlage: 142/2023

Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt, den Auftrag für die Schülerbeförderung für die Schuljahre 2023/2024 bis 2027/2028 an das mindestbietende Unternehmen, BVZ Busverkehr Zipper GmbH, Grünstadt, zum Gesamtpreis in Höhe von 219.292,23 € (brutto) zu vergeben.

Ausschließungsgründe:

Sonstige Vermerke gem. § 27 Abs. 1 Nr. 9 GO des KT:

Für die FWG-Fraktion äußert Kreistagsmitglied Gauch seine Verwunderung, dass für die relativ kurze Entfernung von Gymnasium und CabaLela, ca. 1.5 km, ein Schülerverkehr mit Bussen eingerichtet werden muss.

Der Vorsitzende erläutert hierzu, dass auf den Schülerverkehr aus organisatorischen und rechtlichen Gründen nicht verzichtet werden könne. Auch Kreistagsmitglied Magez sieht hier eine rechtliche Verpflichtung des Kreises, da es sich um eine schulische Veranstaltung handelt.

Aus Sicht der FDP-Fraktion, handelt es sich um eine sinnvolle Mittelverwendung, da hierdurch die Schülerinnen und Schülern in der wichtigen Grundfertigkeit des Schwimmens unterwiesen werden, teilt Kreistagsmitglied Langensiepen mit.

Niederschrift

zu Tagesordnungspunkt Nr. 4

Drucksache **243/2021/1**

Gremium:

Kreistag

Sitzung am:

Mittwoch, 19.07.2023

Sitzung / Abstimmung :

<input checked="" type="checkbox"/> öffentlich <input type="checkbox"/> nichtöffentlich	<input checked="" type="checkbox"/> entscheidend <input type="checkbox"/> beratend	<input checked="" type="checkbox"/> offen <input type="checkbox"/> geheim <input type="checkbox"/> namentlich
<input checked="" type="checkbox"/> laut Beschlussvorschlag	<input type="checkbox"/> abweichender Beschluss	<input type="checkbox"/> Empfehlung an den Kreistag
<input checked="" type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit:	<input type="checkbox"/> über Umlaufverfahren.
_ JA -Stimmen	_ Nein -Stimmen	_ Enthaltungen

Tagesordnung:

Leininger Gymnasium Grünstadt - Brandschutztechn. Ertüchtigung, Amokprävention und EDV-Vernetzung - Erhöhung des Haushaltsansatzes
Vorlage: 243/2021/1

Beschluss:

Der Kreistag beliebt die Erhöhung des Haushaltsansatzes von 7.300.000 € auf 9.000.000 €.

Ausschließungsgründe:

Sonstige Vermerke gem. § 27 Abs. 1 Nr. 9 GO des KT:

Auf die Nachfrage von Kreistagsmitglied Magez hinsichtlich der Kalkulation, erläutert Kreisbeigeordneter Hoffmann, dass die Kostensteigerungen im Rahmen der Feinplanung zu Tage traten.